

# TAGESORDNUNG

---

## Sitzung

Sitzung des Werkausschusses Servicebetrieb Öffentlicher Raum  
(SÖR)

---



## Sitzungszeit

Mittwoch, 07.07.2021, 09:00 Uhr

---

## Sitzungsort

Rathaus, Fünferplatz 2, Großer Sitzungssaal

---

## TAGESORDNUNG

### Öffentliche Sitzung

- 1. Ersatzneubau Brücke Gleißhammerstraße über die Bahnlinien 5922  
Nürnberg Ost - Nürnberg Dutzendteich bei Bahn-km 1,952, BW 1.422  
hier: Direkter Objektplan**  
  
Vogel, Christian  
  
Beschluss  
SÖR/036/2021
- 2. Mobiles MiniWeb – Mängel Melder**  
  
Vogel, Christian  
  
Bericht  
SÖR/040/2021
- 3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 09.06.2021,  
öffentlicher Teil**



Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Werkausschuss Servicebetrieb Öffentlicher Raum (SÖR)	07.07.2021	öffentlich	Beschluss

**Betreff:**

**Ersatzneubau Brücke Gleißhammerstraße über die Bahnlinien 5922  
Nürnberg Ost - Nürnberg Dutzenteich bei Bahn-km 1,952, BW 1.422  
hier: Direkter Objektplan**

**Anlagen:**

Entscheidungsvorlage  
Kostenzusammenstellung  
Übersichtsplan

**Sachverhalt (kurz):**

Der vorliegende Objektentwurf umfasst die Maßnahmen für den Ersatzneubau der Brücke im Verlauf der Gleißhammerstraße über Bahnlinie 5922 Nürnberg Ost - Nürnberg Dutzenteich bei Bahn-km 1,952 (BW 1.422).

Die Kosten für die Gesamtmaßnahme betragen 2.520.000 EUR.

Der Beginn der Maßnahme ist ab Frühjahr 2022 vorgesehen, es wird mit einer Bauzeit von etwa 10 Monaten gerechnet.

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

- Kosten noch nicht bekannt

- Kosten bekannt

<b><u>Gesamtkosten</u></b>	2.520.000 €	<b><u>Folgekosten</u></b>	€ pro Jahr
		<input type="checkbox"/> dauerhaft	<input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	2.520.000 €	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**  
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt,  
ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

- Nein (→ *weiter bei 3.*)  
 Ja  
 Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans  
 Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von                   Vollkraftstellen (Einbringung  
und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)  
 Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

- Nein  
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die Maßnahme beschreibt einen Ersatzneubau. Anpassungen im öffentlichen Verkehrsraum betreffen alle Bevölkerungsgruppen im gleichen Maße.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

**Beschlussvorschlag:**

Der Werkausschuss beschließt den direkten Objektplan für den Ersatzneubau der Brücke Gleißhammerstraße über die Bahnlinie 5922.

Die voraussichtlichen Gesamtkosten betragen 2.520.000 EUR

Die Finanzierung erfolgt - vorbehaltlich der Mittelfreigabe durch Ref II/Stk - über die Investitionsauftragsnummer E5410104700U "Brücke Gleißhammerstr. ü. DB" (MIP-Nr. 1047)

# **Ersatzneubau Brücke Gleißhammerstraße über die Bahnlinie 5922 Nbg. Ost – Nbg. Dutzendteich bei Bahn-km 1,952, BW 1.422**

hier: Direkter Objektplan

Kurztext: Brücke Gleißhammerstr. ü. DB, BW 1.422

## **Allgemeines**

Der vorliegende Objektentwurf umfasst die Maßnahmen für den Ersatzneubau der Brücke im Verlauf der Gleißhammerstraße über die Bahnlinie 5922 Nürnberg Ost - Nürnberg Dutzendteich bei Bahn-km 1,952 (BW 1.422).

Das Bauwerk überführt die Gleißhammerstraße zwischen den beiden Nürnberger Stadtteilen Gleißhammer und Mögeldorf über die eingleisige, nicht elektrifizierte Strecke der Deutschen Bahn (DB) Nürnberg Ost - Nürnberg Dutzendteich.

Im Zusammenhang mit der von der DB beabsichtigten Elektrifizierung der Strecke Nürnberg – Marktredwitz (Strecke 5903) soll die Strecke Nürnberg Ost – Nürnberg Dutzendteich (Strecke 5922) als Güterzugzubringer ebenfalls elektrifiziert werden.

Die Brücke ist u. a. für die Erschließung eines Gewerbegebietes im Bereich der Marthastraße / Schüblerstraße von hoher Bedeutung. Die Gleißhammerstraße ist zudem Teil des Fahrradstraßenkonzeptes (siehe Verkehrsausschuss vom 27.06.2019).

## **Notwendigkeit der Maßnahme**

Bei vorangegangenen Prüfungen wurden erhebliche Mängel an dem im Jahr 1900 erstellten Bestandsbauwerk festgestellt, die die Standsicherheit, die Dauerhaftigkeit und die Verkehrssicherheit beeinträchtigen. Nach dem vorliegenden Prüfbericht 2016 H wird der Bauwerkszustand des Bestandsbauwerks mit 3,0 (Zustandsnotenbereich: 3,0 – 3,4 nicht ausreichender Bauwerkszustand) bewertet.

Nach der Hauptprüfung im Jahr 2005 wurde die Tragfähigkeit des Bauwerks zunächst auf 2,8 t herabgestuft. Als Ergebnis der anschließenden statischen Nachrechnung wurde die Brücke im Jahr 2006 für den motorisierten Verkehr gesperrt und an der Überbauunterseite ein Schutznetz gegen herabfallende Teile angebracht.

Aufgrund des Bauwerkszustandes und der unzureichenden Tragfähigkeit, sowie der erreichten Nutzungsdauer beabsichtigt die Stadt Nürnberg zur Wiederherstellung der vollen Nutzungsfähigkeit den Ersatzneubau der Brücke über die DB.

## **Technische Erläuterungen**

Aus gestalterischen Gründen und infolge des vorhandenen Umfeldes wird für die Überführung der Gleißhammerstraße ein rahmenartiges Bauwerk mit Kastenwiderlagern vorgesehen. Zur Minimierung der erforderlichen Gradientenanhebung werden die lichte Weite und die Überbaudicke minimiert.

In Abstimmung mit der DB wird die lichte Weite des Bauwerks auf 6,80 m reduziert. Die lichte Höhe wird aufgrund der zukünftig vorgesehenen Elektrifizierung der DB-Strecke auf mindestens 5,70 m über Schienenoberkante vergrößert, wobei eine Gleisabsenkung von 10 cm berücksichtigt wird.

In Abstimmung mit dem Verkehrsplanungsamt wird die Brückenbreite zwischen den Geländern auf 6,20 m verringert. Die Fahrbahnbreite beträgt 4,0 m, die nördliche Kappe ist 1,7 m breit (Gehweg), die südliche Kappe 0,5 m.

Der nordöstlich der Brücke weiterführende Gehweg wird auf einer Länge von ca. 20 m bis zur Garagenhofeinfahrt erneuert und so verschwenkt, dass in dem Grünstreifen zur Fahrbahn Baumpflanzungen ermöglicht werden.

### **Bauablauf, Bauzeitliche Verkehrsführung**

Während der Bauzeit ist eine Vollsperrung der Gleißhammerstraße im Baubereich erforderlich. Die Zufahrten und Zugänge zu den Grundstücken bzw. Gebäuden werden während der Bauzeit aufrecht erhalten.

Für Fußgänger und Radfahrer werden Umgehungs- bzw. Umfahrungsmöglichkeiten ausgewiesen.

### **Umweltverträglichkeit**

Das Vorhaben wurde mit der Unteren Naturschutzbehörde abgestimmt.

Aufgrund des zu erwartenden Eingriffes der Baumaßnahme in Natur und Umwelt wird ein landschaftspflegerischer Begleitplan (LBP) und ein Baumbestandsplan (BBP) erstellt und eine spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP) durchgeführt.

Die landschaftspflegerischen Maßnahmen werden von SÖR/1-G betreut und umgesetzt.

### **Bauzeit**

Der Ersatzneubau ist im Anschluss an die Maßnahmen in der Gleißhammerstraße im Bereich des Zeltnerweihers ab Frühjahr 2022 vorgesehen. Es wird mit einer Bauzeit von etwa 10 Monaten gerechnet.

Die für die Baumaßnahme erforderlichen Sperrpausen der Bahnlinie wurden in einen Bauablaufplan eingearbeitet, zeitlich eingeordnet und im Juni 2020 bei der DB Netz AG im Rahmen einer Baubetrieblichen Anmeldung beantragt.

### **Baukosten**

Die Gesamtkosten der Maßnahmen betragen laut beiliegender Kostenzusammenstellung insgesamt **2.520.000 EUR**.

### **Finanzierung und Mittelbedarf**

Die Maßnahme ist für den MIP 2022/2025 vorgesehen. In der Sitzung des Ältestenrates wurde am 23.10.2019 der „Projekt-Freeze“ beschlossen.

In der Öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 21.11.2019 wurde das Projekt in den Haushaltsberatungen beschlossen.

Die Finanzierung erfolgt über folgende IA-Nummer:

E5410104700U „Brücke Gleißhammerstr. ü. DB, BW 1.422“

Für Planungsleistungen wurden bis 2020 bereits Mittel in Höhe von insgesamt 93.000 EUR freigegeben. Zur weiteren Finanzierung der Maßnahme werden noch 2.427.000 EUR benötigt.

Im MIP 2022/2025 sind Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt 2,520 Mio. EUR berücksichtigt.

Es wird folgender Mittelbedarf angemeldet:

MIP-Nr. 1047  
E5410104700U

---

Mittelbedarf bis 2020:	93.000 EUR
Mittelbedarf 2021:	422.000 EUR
Mittelbedarf 2022:	2.000.000 EUR
Mittelbedarf 2023:	5.000 EUR

---

Gesamtkosten	2.520.000 EUR
--------------	---------------

Mit der DB Netz AG ist eine Kreuzungsvereinbarung nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz abzuschließen. Es wird mit einer Kostenbeteiligung der DB in Höhe von 250.000 Euro (inklusive 10% Verwaltungskosten) gerechnet, die im Jahr 2023 veranschlagt wird.

### **Folgekosten**

Die jährlichen Folgekosten bleiben gegenüber den dafür bereits bestehenden Ansätzen unverändert.

**BW 1.422: Brücke Gleißhammerstraße über die Bahnlinie Nbg. Ost-Nbg. Dutzendteich**  
hier: Kostenzusammenstellung Objektplan

**KOSTENZUSAMMENSTELLUNG**

**Baukosten**

Kostenberechnung IB Setzpfandt vom 03.05.2021	981.203,50
Kostenberechnung SÖR/1-E/1 vom 08.08.2019	14.172,62
Kostenberechnung SÖR/1-G vom 15.02.2021	80.668,07
Kosten Verkehrssicherung (Weißmarkierung und Schilder SÖR/2-W/3)	3.000,00
Kosten Sicherungsleistungen im Gleisbereich	75.000,00
Vorhaltekosten für Überbauprovisorium BW 1.422 (Interimslösung)	11.700,00
Interne Entsorgungskosten	118.000,00
Bauzeitliche Sicherung und Umverlegung DB-Kabel	30.865,00

Zwischensumme (netto)	1.314.609,19
19,00% Mehrwertsteuer	249.775,75

Zwischensumme (brutto)	(ZS) Niveau 2018	1.564.384,94
+ ca. 6% Baukostensteigerung 2018-2019	(ZS*6%)	93.863,10
+ ca. 8% Baukostensteigerung 2019-2020	(ZS*1,06*8%)	132.659,84
+ ca. 10% Baukostensteigerung 2020-2021	(ZS*1,06*1,08*10%)	179.090,79

**Summe Baukosten (brutto, aufgerundet) 1.970.000,00**

**Bauverwaltungskosten (Abrechnung erfolgt nach Planungskosten-RL)**

+ ca. 4,50% der Baukosten (brutto) für Projektmanagement **89.000,00**

**Baunebenkosten / Ingenieurleistungen, Gebühren, sonstige Kosten**

Objektpl., Tragwerkspl. bes. Leist. (Stufe 1) Setzpfandt	70.000,00
Objektpl., Tragwerkspl. bes. Leist., ÖBÜ, SiGeKo (Stufe 2) Setzpf.	75.000,00
Bauüberwacher Bahn	85.000,00
Planprüfung elektrotechnische Anlagen (Erdungspläne)	4.000,00
Abnahme innere Erdung	8.000,00
Endabnahme Bahnerdung	2.000,00
Kosten für BETRA-Bearbeitung	10.000,00
Hauptprüfung H1	25.000,00
Prüfstatik für Ausführungsplanung	21.400,00
Vermessungskosten GEO	10.000,00
Baugrundgutachten und baubegleitende Abnahmen	46.000,00
Planungskosten SÖR/1-G (inkl. 2,43% BVK)	15.500,00
Ökologische Baubegleitung SÖR/1-G (ohne BVK)	1.500,00
Kosten Beprobungen SUN	23.200,00
Miete Baustelleneinrichtungsfläche	37.500,00
Ausgleichszahlungen/Entschädigungen (Kleingärten)	20.000,00
Veröffentlichung, Genehmigungen, Gebühren etc.	4.500,00

**Summe Baunebenkosten (brutto, aufgerundet) 459.000,00**

**Bauverwaltungskosten Tragwerksplanung (Abrechnung erfolgt nach Planungskosten-RL)**

+ ca. 3,40% des ext. Honorars Tragwerksplanung (brutto) **2.000,00**

**Gesamtherstellungskosten (brutto) 2.520.000,00**

**Kostenbeteiligung der DB AG brutto, inkl. 10% Verwaltungsk. n. EKrG 250.000,00**

**BW 1.422: Brücke Gleißhammerstraße über die Bahnlinie Nbg. Ost-Nbg. Dutzendteich**  
hier: Kostenzusammenstellung Objektplan

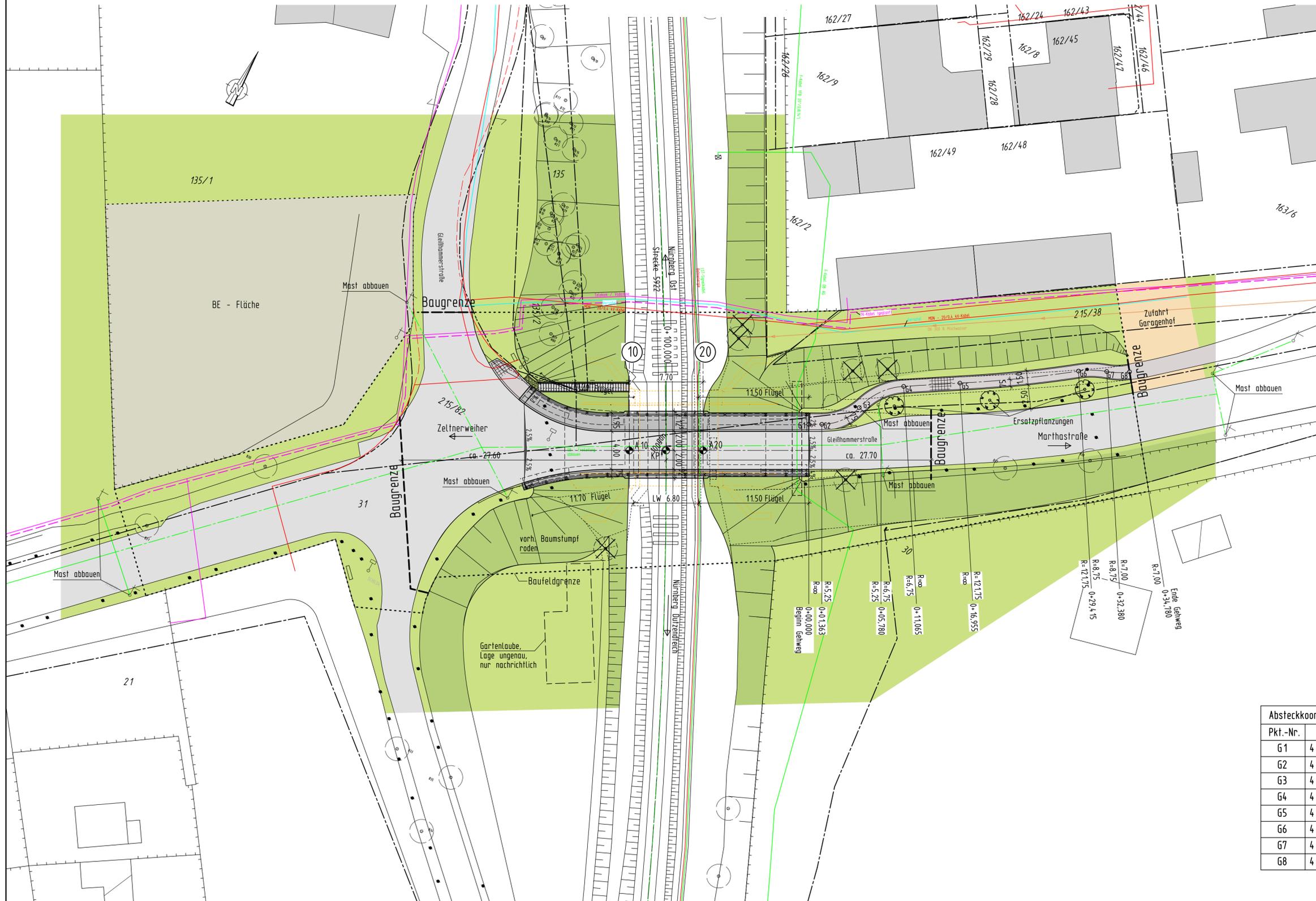
## **KOSTENZUSAMMENSTELLUNG**

Nürnberg, 01.06.2021  
Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg  
Planung und Bau  
Brückenbau und Wasserwirtschaft  
Gruppe Neubau (SÖR/1-B/1)  
i. A.



(4883)  
Schober

Draufsicht M.1:250



DB\_REF + 0,033 m = NN  
 NN - 0,033 m = DB\_REF

Lagebezug - DB\_REF Höhenbezug - DB\_REF

Endgültige Abmessungen nach statischen, konstruktiven und wirtschaftlichen Erfordernissen.

Entwurfsbearbeitung:  <b>SETZPFANDT</b> Beratende Ingenieure		Projekt-Nr. Blatt-Nr. 5/1	
Bahnhofstraße 49 08523 Plauen Tel.: 03741/71945-0 Fax.: 03741/71945-99		Datum Zeichen	
Unterschrift:		Bearb. Jan. 2021 Seifert	
		Gez. Jan. 2021 Leupold	
		Gepr. Jan. 2021 Dr. Setzpf.	
		Datum Gez. Geprüft	

Geändert	
a	
b	
c	
d	

**Stadt Nürnberg**

Unterlage 5

Blatt-Nr. 1

Projekt-Nr.

Straße: Gleißhammerstraße

Streckenbezeichnung: ---

Gemarkung: Gleißhammer

Bauwerk/Baumaßnahme: Ersatzneubau der Brücke Gleißhammerstraße über die DB, (BW 1.422), Bahnlinie Nbg. Ost - Nbg. Dutzendteich		Datum Zeichen	
ASB-Nr.		Bearb.	
ASB-Nr.		Gez.	
ASB-Nr.		Gepr.	

Plandarstellung: Lageplan

Maßstab: 1:250

Pkt.-Nr.	rechts	hoch
G1	4 435 990,401	5 479 652,662
G2	4 435 991,593	5 479 653,322
G3	4 435 994,168	5 479 656,750
G4	4 435 997,140	5 479 660,956
G5	4 436 002,118	5 479 664,107
G6	4 436 012,343	5 479 671,219
G7	4 436 014,947	5 479 672,607
G8	4 436 017,052	5 479 673,733



Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Werkausschuss Servicebetrieb Öffentlicher Raum (SÖR)	07.07.2021	öffentlich	Bericht

**Betreff:**

**Mobiles MiniWeb – Mängel Melder**

**Anlagen:**

Bericht

**Sachverhalt (kurz):**

Es erfolgt ein Bericht über den seit Februar 2020 bei der Stadt Nürnberg in Betrieb genommenen Mängel Melder.

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

- Kosten noch nicht bekannt

- Kosten bekannt

**Gesamtkosten**

€ **Folgekosten** € pro Jahr

- dauerhaft  nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv € davon Sachkosten € pro Jahr

davon konsumtiv € davon Personalkosten € pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

- Nein (→ weiter bei 3.)  
 Ja  
 Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans  
 Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von                      Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)  
 Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

- Nein  
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die Anwendung ist für alle Bürger/innen gleichermaßen zugänglich.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)



## Bericht: mobiles MiniWeb – Mängel Melder

### 1. Anlass

Seit Februar 2020 hat die Stadt Nürnberg den Mängel Melder in Betrieb genommen. Seitdem können die Bürgerinnen und Bürger ihre Anliegen zum öffentlichen Raum mobil über alle Endgeräte hinweg der Stadt mitteilen.

Dazu wählen sie eine der sechs Meldekategorien aus. Im nächsten Schritt muss dann über die Kartensuche oder mithilfe einer manuellen Eingabe ein Standort ausgewählt werden. Zusätzlich können die Bürgerinnen und Bürger ihre Kontaktdaten hinterlassen, eine kurze Beschreibung verfassen oder/und ein Foto hoch laden. Im Gegensatz zu den ersten beiden Feldern erfolgt das Befüllen hier jedoch auf freiwilliger Basis.

Nur bei der Wahl der Kategorie „Winterdienst“ wird von diesem Verfahren abgewichen. Hier wird der Bürger/die Bürgerin direkt an das Servicetelefon verwiesen, da SÖR hier detailliertere Informationen benötigt, um tätig werden zu können.

Alle Anfragen werden auf der Website des SÖR veröffentlicht. So können andere Bürger/innen sehen, welche Themen bereits gemeldet wurden und die meldenden Bürger/innen bekommen ein direktes Feedback über den Bearbeitungsstatus der Anfrage.

### 2. Nutzungsverhalten der Bürgerinnen und Bürger

Der Mängel Melder wurde von den Bürgerinnen und Bürgern sehr gut angenommen. Das zeigt die folgende Tabelle.

Anzahl an Meldungen pro Meldekanal	März 2020	April 2020	Mai 2020	Juni 2020	Juli 2020	August 2020	Sept 2020
Meldungen Mängel-Melder	338	0 <sup>1</sup>	384	369	501	412	459
Meldungen anderer Kanäle <sup>2</sup>	349	343	469	572	599	500	468
<b>gesamt</b>	<b>687</b>	<b>343</b>	<b>853</b>	<b>941</b>	<b>1100</b>	<b>912</b>	<b>927</b>
Meldungen Mängel-Melder/ gesamt in %	49%	0%	45%	39%	46%	45%	50%

Anzahl an Meldungen pro Meldekanal	Okt 2020	Nov 2020	Dez 2020	Jan 2021	Feb 2021	gesamt
Meldungen Mängel-Melder	417	361	307	483	604	<b>4635</b>
Meldungen anderer Kanäle <sup>2</sup>	391	431	363	362	480	<b>5327</b>
<b>gesamt</b>	<b>808</b>	<b>792</b>	<b>670</b>	<b>845</b>	<b>1084</b>	<b>9962</b>
Meldungen Mängel-Melder/ gesamt in %	52%	46%	46%	57%	56%	<b>47%</b>

<sup>1</sup> In dieser Zeit stand der Mängel Melder aufgrund des Corona-pandemiebedingten Notfallbetriebs nicht zur Verfügung

<sup>2</sup> Andere Kanäle sind der telefonische Kontakt sowie die Kontaktaufnahme über die E-Mail Adresse des SÖR (soer@stadt.nuernberg.de).

Am häufigsten werden dabei über alle Kanäle hinweg die Kategorien „Straßen- und Wegeschäden“, „Stadtgrün“ sowie „Verunreinigung öffentlicher Raum“ genutzt. Die Kategorie „Schrott“ wurde erst im November als eigene Hauptkategorie eingeführt. Bis dahin wurde es unter „Verunreinigung im öffentlichen Raum“ verbucht.

Anzahl Meldungen nach Hauptkategorien	März 2020	April 2020	Mai 2020	Juni 2020	Juli 2020	Aug 2020	Sept 2020
Laternen/Verkehrszeichen	145	58	142	144	195	155	274
Spielgeräte/Stadtmobiliar	36	24	59	54	84	69	68
Stadtgrün	129	92	229	350	276	214	126
Straßen- und Wegeschäden	219	101	208	218	278	259	211
Verunreinigung öffentlicher Raum	158	68	215	175	266	215	244
Winterdienst	0	0	0	0	1	0	4
Schrott	0	0	0	0	0	0	0
<b>gesamt</b>	<b>687</b>	<b>343</b>	<b>853</b>	<b>941</b>	<b>1100</b>	<b>912</b>	<b>927</b>

Anzahl Meldungen nach Hauptkategorien	Okt 2020	Nov 2020	Dez 2020	Jan 2021	Feb 2021	gesamt
Laternen/Verkehrszeichen	284	201	222	209	229	<b>2258</b>
Spielgeräte/Stadtmobiliar	26	57	24	38	87	<b>626</b>
Stadtgrün	92	74	43	40	112	<b>1777</b>
Straßen- und Wegeschäden	205	232	137	174	266	<b>2508</b>
Verunreinigung öffentlicher Raum	201	216	164	192	233	<b>2347</b>
Winterdienst	0	1	59	92	52	<b>209</b>
Schrott	0	11	21	100	105	<b>237</b>
<b>gesamt</b>	<b>808</b>	<b>792</b>	<b>670</b>	<b>845</b>	<b>1084</b>	<b>9962</b>

### 3. Bearbeitung der Meldungen innerhalb des SÖR

Sobald die Meldungen bei der Stadt eingegangen sind, werden sie von den Mitarbeitenden des Servicetelefon überprüft. Da die Beschreibungstexte und die angehängten Bilder öffentlich zugänglich sind, werden die Meldungen händisch angepasst, falls der Datenschutz nicht gewahrt wurde oder die Meldung beleidigende Inhalte aufweist.

Im Anschluss wird die Anfrage an eine/n Zuständige/n weiterverwiesen. Ab diesem Zeitpunkt hat die öffentlich zugängliche Meldung den Status gelb „in Bearbeitung“. Die/der Zuständige bearbeitet

dann den Sachverhalt und setzt den Vorgang anschließend auf erledigt. Damit bekommt die Meldung auf der öffentlichen Website den Status „abgeschlossen“ zugewiesen und das Icon färbt sich grün.

Sollte eine Meldung nicht in die Zuständigkeit des SÖR fallen, wird die jeweils passende städtische Dienststelle bzw. der externe Anbieter wie z.B. die VAG entsprechend informiert. Nach der Weitergabe der Information erscheint auf der Website ein blaues Icon und der Status wird auf „weitergeleitet“ gesetzt.

<b>Weiterleitung/ Zuweisung an</b>	<b>März 2020</b>	<b>April 2020</b>	<b>Mai 2020</b>	<b>Juni 2020</b>	<b>Juli 2020</b>	<b>Aug 2020</b>	<b>Sept 2020</b>
SÖR intern	584	337	723	841	932	797	802
andere Dst/EB	71	4	95	71	119	95	94
Externe Partner (z.B. VAG, N-ERGIE)	12	0	15	16	19	13	10
Sonstige <sup>3</sup>	20	2	20	13	30	7	21
<b>gesamt</b>	<b>687</b>	<b>343</b>	<b>853</b>	<b>941</b>	<b>1100</b>	<b>912</b>	<b>927</b>

<b>Weiterleitung/ Zuweisung an</b>	<b>Okt 2020</b>	<b>Nov 2020</b>	<b>Dez 2020</b>	<b>Jan 2021</b>	<b>Feb 2021</b>	<b>gesamt</b>
SÖR intern	706	691	575	738	936	<b>8662</b>
andere Dst/EB	65	68	65	81	89	<b>917</b>
Externe Partner (z.B. vag, N-ERGIE)	11	16	12	13	22	<b>159</b>
Sonstige <sup>3</sup>	26	17	18	13	37	<b>224</b>
<b>gesamt</b>	<b>808</b>	<b>792</b>	<b>670</b>	<b>845</b>	<b>1084</b>	<b>9962</b>

#### 4. Fazit

Nach Meinung des Servicebetriebs öffentlicher Raum hat sich das Instrument Mängel Melder bewährt und sollte weiterhin angeboten werden. Es wird kontinuierlich genutzt und der Großteil der Meldungen fällt auch wirklich in die Zuständigkeit des SÖR. Auch ist die Qualität der Meldungen gut genug, um eine Weiterverarbeitung gewährleisten zu können.

Während des Notfallbetriebs zeigte sich nochmal ganz deutlich, dass bei den Bürgerinnen und Bürgern ein Bedarf an einem Meldekanal dieser Art besteht. Statt die Stadt per E-Mail oder Telefon zu kontaktieren, suchten die Bürgerinnen und Bürger nach anderen Kanälen und haben z.B. u.a. mithilfe des Mängel Melders Deutschland Anliegen versendet.

Derzeit sind die vorhandenen Kapazitäten ausreichend, um die Meldungen in einer angemessenen Zeit zu bearbeiten. Es bleibt allerdings noch abzuwarten, ob die Zahlen sich noch einmal nach oben entwickeln, wenn der Bekanntheitsgrad des Mängel Melders in der Nürnberger Bevölkerung weiter steigt. Hinzu kommt, dass davon ausgegangen werden kann, dass die diesjährige Evaluation aufgrund der Corona Beschränkungen nicht vollständig repräsentativ ist. Aus diesem Grund wird SÖR das Thema weiter im Auge behalten, die Entwicklung der Fallzahlen beobachten und die Optimierung des Melders vorantreiben.

<sup>3</sup> Sonstige sind Weiterleitungen an Externe, die nicht im System gepflegt sind.